

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 2775
des Abgeordneten Daniel Freiherr von Lützow (AfD-Fraktion)
Drucksache 7/7614

Stationen zur Messung des Fluglärms am Flughafen BER

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister für Infrastruktur und Landesplanung die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung des Fragestellers: Fluglärm-Messstationen sind rund um den Flughafen Berlin Brandenburg BER aufgestellt. Diese Stationen sollen den Lärmpegel messen und somit sicherstellen, dass die gesetzlichen Grenzwerte eingehalten werden. Doch leider gibt es immer wieder Probleme mit diesen Messstationen.

Fehler bei der Messung können zum Beispiel durch falsche Einstellungen oder defekte Geräte entstehen. Auch Pannen sind keine Seltenheit. So kann eine Station plötzlich ausfallen oder falsche Werte liefern. Dies ist besonders ärgerlich, wenn mehrere Stationen gleichzeitig ausfallen und somit keine zuverlässigen Daten mehr geliefert werden.

Grund für einen Ausfall sind oftmals technische Defekte an Servern, die für die Übertragung der Daten zuständig sind. In diesen Zeitspannen kann der Lärmpegel nicht gemessen werden - ein großer Fehler in puncto Umweltschutz.

1. Welche verschiedenen Modelle von Stationen zur Messung des Fluglärms sind am Flughafen BER im stationären und mobilen Einsatz? (Bitte einzeln nach Modell und Standort aufschlüsseln.)

zu Frage 1: Nach Angaben der FBB GmbH bestehen die Messstellen am BER aus je einem Schallpegelmesser Norsonic 140 und Mikrofonen vom Typ Norsonic 1210A (baugleich: GRAS 41AM) oder Norsonic 1216. Die Bestückung der einzelnen Messstellen ist unter folgendem Link für jede Messstation öffentlich einsehbar:
<https://travisber.topsonic.aero/WebReport/mst.php?>

2. Aus welchen Entwicklungsjahren stammen die jeweils eingesetzten Modelle?

zu Frage 2: Nach Angaben der FBB GmbH ist der Schallpegelmesser Norsonic 140 seit dem Jahr 2010 auf dem Markt. Er wird durch regelmäßige Updates immer auf den aktuellsten Stand gehalten. Das Mikrofon Norsonic 1210A gibt es seit ca. 20 Jahren. Es wurde vor ca. 10 Jahren durch das Norsonic 1216 abgelöst.

3. In welchen wesentlichen technischen Punkten zur bestimmungsgemäßen Messung des Lärmpegels unterscheiden sich die eingesetzten Messstationen?

Eingegangen: 26.05.2023 / Ausgegeben: 31.05.2023

Zu Frage 3: Nach Angaben der FBB GmbH gibt es keine technischen Unterschiede zwischen den Messstellen.

4. Zu welchem Zeitpunkt wurden welche Messstationen/Modelle aufgestellt? (Bitte einzeln aufschlüsseln nach Standort.)

zu Frage 4: Nach Angaben der FBB wurden die Messstationen zu folgenden Zeitpunkten aufgestellt:

MP02, MP03, MP04, MP05, MP07, MP08, MP09 vor 2004,
MP06 im November 2010,
MP11, MP18 im Juli 2012,
MP19 im Juli 2013,
MP12, MP13, MP14, MP15, MP16, MP17, MP21 im Mai 2014,
MP22, MP25, MP27, MP29 im August 2017,
MP23, MP31, MP33, MP34 im Dezember 2020,
MP26 im April 2021,
MP24, MP32, MP35 im Juni 2021,
MP36 im Dezember 2022.

5. In welchen Intervallen werden die eingesetzten Messstationen gewartet?

zu Frage 5: Nach Angaben der FBB GmbH erfolgt die Wartung und manuelle Kalibrierung der Messstationen zweimal im Jahr.

6. Wie lange sind stationäre/mobile Messstationen im Einsatz und welche Nutzungsdauer wird vorausgesetzt?

zu Frage 6: Nach Angaben der FBB GmbH sind die stationären Messstellen dauerhaft im Einsatz. Mobile Messungen erfolgen in der Regel über einen Monat. Die Technik wird ersetzt, sobald ein irreparabler Defekt auftritt, was sehr selten passiert bzw. der Einsatz nicht mehr den technischen Vorschriften entspricht. Der zweite Fall ist für die verwendeten Messketten bisher nicht eingetreten.

7. Auf welche Weise wird die bestimmungsgemäße Funktion der stationären/mobilen Messstationen überprüft?

zu Frage 7: Nach Angaben der FBB GmbH wird die bestimmungsgemäße Funktion der stationären/mobilen Messstationen entsprechend den Anforderungen der DIN 45643 jeden Werktag kontrolliert. Die automatische Überprüfung der Empfindlichkeit wird softwaregesteuert und erfolgt einmal täglich. Die manuelle Überprüfung der Empfindlichkeit erfolgt zweimal pro Jahr und die Eichung der Messkette erfolgt alle zwei Jahre.

8. Wann und über welchen Zeitraum waren stationäre/mobile Messstationen jeweils ausgefallen?
9. Welche Gründe für den Ausfall lagen jeweils vor? (Bitte einzeln nach Standort und Messstation aufführen.)

Die Fragen 8 und 9 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Ausfallzeiten der Messstationen und die Gründe dafür werden von der FBB detailliert in den Monatsberichten der FBB zum Fluglärm ausgewiesen. Diese sind unter folgendem Link einsehbar: <https://corporate.berlin-airport.de/de/umwelt/fluglaerm/messung-und-travis.html>